

Aton CL117

Bedienungsanleitung



swisscom

Inhalt

Einführung

Modell-Ausführung	3
Zubehör-Informationen	3
Allgemeine Informationen	4
Support/Garantie/Zulassung/Konformität/ Pflegehinweise	4

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise	6
Wichtige Sicherheitshinweise	7
Für eine optimale Leistung	7
Weitere Hinweise	8
Technische Daten	8

Erste Schritte

Einrichtung	10
Hinweis zur Einrichtung	11
Bedienelemente	12
Display	12
Ein-/Ausschalten des Geräts	14
Grundeinstellungen	14
Smart-Taste (NR-Taste)	14
Direkteinstellung Eco-Modus	15

Anrufe entgegennehmen

Anrufen	16
Anrufe entgegennehmen	16
Nützliche Funktionen während eines Gesprächs	17
Tastensperre	18
Notstrombetrieb	18

Gemeinsames Telefonbuch

Gemeinsames Telefonbuch	20
-------------------------------	----

Kurzwahl

Kurzwahl	22
----------------	----

Programmierung

Programmierbare Einstellungen	23
Sonderprogrammierung	27
Registrieren von Geräten	30

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)	32
Anruferliste	32

Voice Mail-Dienst

Voice Mail-Dienst (Combox)	34
----------------------------------	----

Interngespräche/Suchfunktion

Interngespräche	35
Mobilteil-Suchfunktion	35
Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen	35

Nützliche Informationen

Zeicheneingabe	37
Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche	39

Index

Index	43
-------------	----

Modell-Ausführung

■ Aton CL117-Serie



Set	Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
		Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
Aton-Serie	CL117	BS Aton CL117	MT Aton CL117	1

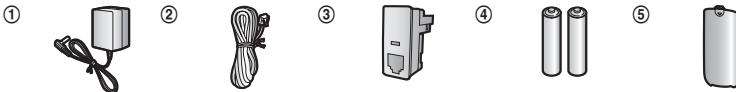
Zubehör-Informationen

Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör/Teilenummer	Menge
①	Netzteil für Basisstation/PNLV226CE	1
②	Telefonkabel (RJ11/RJ11)	1
③	Telefonstecker (Adapter RJ11/TT83)	1
④	Standardakkus*1	2
⑤	Akkufachabdeckung*2	1

*1 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 4.

*2 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.



Optionales Zubehör/Ersatzteile

Alle Zubehörteile und Akkus können Sie über den Fachhandel oder unter www.swisscom.ch/onlineshop bestellen.

Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Einführung

Zubehör	Modellnummer
Standardakkus	HHR-4MVE*1
	Akkutyp: – Ni-MH (Nickelmetallhydrid) – 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil
DECT-Repeater	Repeater RTX 4002
Schlüsselfinder*2	KX-TGA20EX*3


*1 Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus.

*2 Der Schlüsselfinder wird zur Zeit durch Swisscom nicht angeboten.

*3 Durch Registrieren des Schlüsselfinders (max. 4) in einem digitalen Schnurlostelefon des Typs Aton CL117, CLx120 und Anbringen des Schlüsselfinders an einen leicht zu verlierenden Gegenstand können Sie den verlegten Gegenstand suchen und finden.

Wenden Sie sich für Informationen zur Verfügbarkeit des Schlüsselfinders an die Verkaufsstelle oder den autorisierten Vertrieb.

Erweiterung des Telefonsystems

Mobilteil (optional): mit Set MT/LS Aton CL117	
Sie können das Telefonsystem erweitern und optionale Mobilteile (maximal 6) für eine einzelne Basisstation registrieren. <ul style="list-style-type: none">• Optionale Mobilteile können eine andere Farbe haben als die mitgelieferten Mobilteile.	

Allgemeine Informationen

Swisscom Contact Centre 0800 800 800

- Unter dieser Gratisnummer beraten wir Sie gerne zu allen Fragen rund um die Telekommunikation: Festnetz, Mobile, Breitband DSL, Bluewin TV, Fragen zur Rechnung, und vieles mehr.

Support/Garantie/Zulassung/Konformität/Pflegehinweise

Support

Haben Sie allgemeine Fragen zu Produkten und Dienstleistungen, so steht Ihnen jederzeit der Kundendienst von Swisscom unter der Gratisnummer 0800 800 800 oder www.swisscom.ch zur Verfügung.

Garantie

Die Reparaturleistungen richten sich nach den "Garantiebestimmungen Swisscom (Schweiz) AG". Bei Auftreten von Mängeln kann sich der Kunde an die Verkaufsstelle oder an den entsprechenden Kundendienst von Swisscom wenden. Das Bringen und Abholen des Gerätes geht auch im Garantiefall zu Lasten des Käufers. Für Mängel und Störungen, die auf Wunsch des Käufers an seinem Domizil behoben

Einführung

werden (nicht für alle Geräte möglich), stellt Swisscom dem Kunden Arbeitsweg, Fahrzeug und Arbeitsdauer in Rechnung.

Bei Mietgeräten können Sie vom kostenlosen Service vor Ort profitieren.

Einschränkungen

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Betriebs- und Verbrauchsmaterial wie Batterien, Akkus oder Informationsträger (z.B. als CD oder in Papierform abgegebene Bedienungsanleitung). Sie erstreckt sich auch nicht auf Mängel, die aufgrund von Einwirkung von Feuchtigkeit oder anderer äusserer Einwirkungen (Sturz-, Druck- oder Schlagschäden inkl. Transportschäden) zurückzuführen sind.

Zulassung/Konformität

Dieses Gerät ist zum Betrieb am analogen Schweizer Netz vorgesehen. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt. Bei Rückfragen wegen der Unterschiede in den öffentlichen Telefonnetzen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler bzw. Netzbetreiber.

Hiermit erklärt Swisscom, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG entspricht.

CE0470

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Webseite abrufbar:
www.swisscom.ch

Pflegehinweis

Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselreifen Tuch.
Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WARNUNG

Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anomalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Installation

- Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.

- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte auf, wie zum Beispiel Automatiktüren oder Feueralarmen, und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen der Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.

Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt arbeitet in einem Frequenzbereich von 1,88 GHz bis 1,90 GHz und die RF-Übertragungsleistung beträgt (max.) 250 mW.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

SICHERHEITSHINWEIS

Einrichtung und Standort

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.
- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.

Wichtige Informationen

- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz getrennt wurde.
- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
 - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
 - Bei einem Stromausfall.
 - Die Tastensperre ist aktiviert.

Akku

- Wir empfehlen die auf Seite 4 genannten Akkus. **VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).**
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit den Akkus Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie beispielsweise Ringe, Armbänder oder Schlüssel die Akkus berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich die Akkus und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur eine kompatible Basisstation (bzw. Ladegerät). Nehmen Sie keine Änderungen an der Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produkts müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu reduzieren. Beachten Sie dabei Folgendes:

1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einer Waschwanne, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.
2. Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.
4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Der/die Akku(s) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle spezielle lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

**BEWAHREN SIE DIESE
BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF**

Für eine optimale Leistung

Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander.

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
 - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
 - Nicht in der Nähe von elektronischen Geräten, wie TV-Geräten, Radiogeräten, PCs, schnurlosen Geräten oder weiteren Telefonen.
 - Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunksendemasten. (Stellen Sie die Basisstation nicht in einer

Wichtige Informationen

Fenstermische oder in der Nähe eines Fensters auf.)

- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt entfernt von Vorrichtungen wie Neonröhren und Motoren, die elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller sollten auch vermieden werden.
- Die maximale Anrufentfernung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie das Produkt in einigem Abstand zu anderen elektrischen Geräten.

Weitere Hinweise

VORSICHT: Explosionsgefahr bei Verwendung nicht geeigneter Akkus. Entsorgen Sie gebrauchte Akkus gemäß den Anweisungen.

Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

- In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz

Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen wie zum Beispiel Telefonbuch- oder Anruferlisteneinträge aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

Hinweis zur Entsorgung

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG). Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt.



Hinweis zur Batterieentfernung

Siehe "Einsetzen des Akkus" auf Seite 10.

Technische Daten

- **Standard:**
DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Digitale, verbesserte schnurlose Telekommunikation),
GAP (Generic Access Profile: Allgemeines Zugriffsprofil)
- **Frequenzbereich:**
1,88 GHz bis 1,90 GHz
- **RF-Übertragungsleistung:**
Ca. 10 mW (durchschnittliche Leistung pro Kanal)
- **Stromversorgung:**
220–240 V AC, 50/60 Hz
- **Leistungsaufnahme:**
Basisstation:



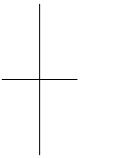

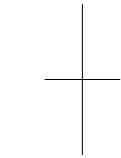
Wichtige Informationen

Bereitschaft: Ca. 0,6 W

Maximum: Ca. 2,5 W

- **Betriebsbedingungen:**
0 °C–40 °C, 20 %–80 % relative Luftfeuchtigkeit
(trocken)

Hinweis:

- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
 - Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.
- 
- 
- 

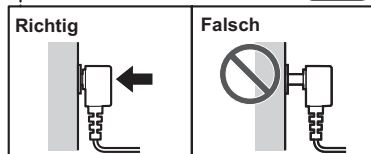
Erste Schritte

Einrichtung

Anschlüsse

■ Basisstation

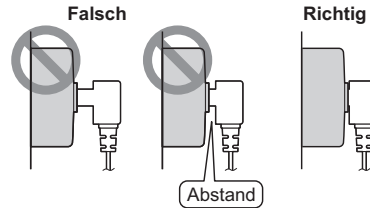
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil PNLV226CE.



*Ein DSL/ADSL-Filter (nicht im Lieferumfang enthalten) ist erforderlich, wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst benutzen.

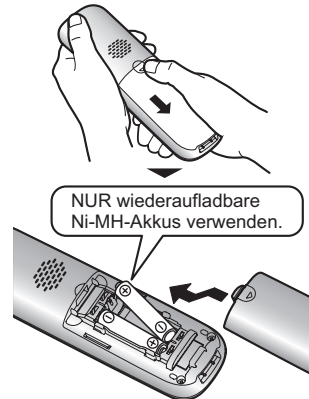
Wichtig:

- Um die Telefonanschlussschnur zu installieren, schieben Sie den dazugehörigen Stecker vollends in die Telefonanschlusssdose.



Einsetzen des Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung (⊕, ⊖).



- Wenn die Sprachauswahl angezeigt wird, siehe Seite 14.

Akku-Aufladung

Für ca. 7 Stunden Aufladen.

- Wenn die Akkus geladen sind, wird "Geladen" angezeigt.

Vergewissern Sie sich, dass "Ladend" angezeigt wird.



Hinweis zur Einrichtung

Hinweis zu Anschlüssen

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebes warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

Hinweis zum Einsetzen der Akkus

- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 4, 7 genannten Akkus von Panasonic.
- Die Pole des Akkus (+, -) mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Achten Sie darauf, die Pole der Akkus (+, -) und die Kontakte des Gerätes nicht zu berühren.

Hinweis zum Aufladen des Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät ein Mal im Monat

mit einem weichen und trockenen Tuch. Das Gerät vor dem Reinigen von der Netzsteckdose und den Telefonkabeln trennen. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

Ladezustand

Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
	Muss aufgeladen werden.

Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 15 Stunden
Im unbenutzten Zustand (Standby)	Max. 170 Stunden

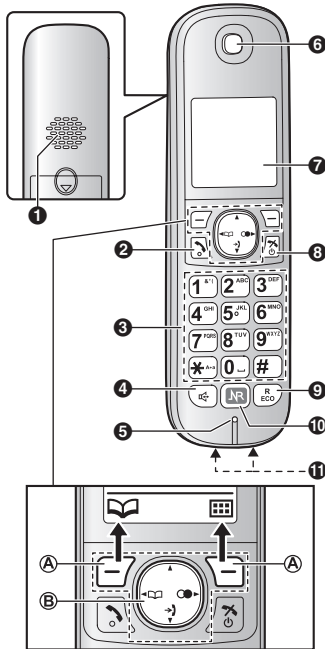
Hinweis:

- Es ist normal, wenn die Akkus beim ersten Aufladen nicht die volle Kapazität erreichen. Die maximale Akkuleistung wird erst nach einigen abgeschlossenen Lade-/Entladezyklen (Gebrauch) erreicht.
- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.
- Auch wenn die Akkus voll aufgeladen sind, kann das Mobilteil auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegen gelassen werden, ohne dass die Akkus dadurch Schaden nehmen.
- Der Ladezustand wird nach dem Wiedereinsetzen der Akkus möglicherweise nicht richtig angezeigt. Laden Sie das Mobilteil in diesem Fall mindestens 7 Stunden auf der Basisstation oder dem Ladegerät auf.

Erste Schritte

Bedienelemente

Mobilteil



- 1 Lautsprecher
- 2 **[]** (Gespräch)
- 3 Wähltastatur
- 4 **[]** (Freisprecheinrichtung)
- 5 Mikrofon
- 6 Hörer
- 7 Display
- 8 **[]** (Aus/Betrieb)
- 9 **[R/ECO]**
R: Rückfrage/Flash
ECO: Eco-Modus-Schnelltaste
- 10 **[NR]** (Smart-Taste/
Rauschunterdrückungstaste)
NR-Anzeige

1 Ladkontakte

■ Bedienelemente

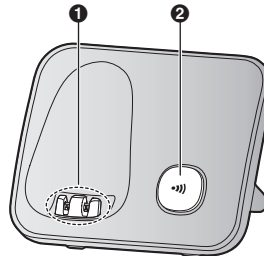
A Softtasten

Das Mobilteil hat 2 Softtasten. Durch Drücken einer Softtaste drücken, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.

B Navigationstaste

- **[▲], [▼], [◀]** oder **[▶]**: Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
- **[▲]** oder **[▼]**: Stellen Sie die Hörer/Lautsprecher-Lautstärke während des Gesprächs ein.
- **[▼] (→)**: Anruferliste anzeigen.
- **[◀] (□)**: Telefonbuch: Telefonbucheintrag anzeigen.
- **[▶] (☉)**: Wahlwiederholung:
Wahlwiederholungsliste anzeigen.

Basisstation



1 Ladkontakte

2 **[]** (Suchfunktion)

Display

Anzeigen des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
	Reichweitenstatus: Je mehr Balken angezeigt werden, desto näher befindet sich das Mobilteil an der Basisstation.
	Außerhalb der Reichweite einer Basisstation

Einzelteile	Bedeutung
	Paging, Interngespräche-Modus
	Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. (Seite 16)
	Der Anschluss ist belegt. <ul style="list-style-type: none"> • Blinkt langsam: Der Anruf wird gehalten. • Blinkt schnell: Ein eingehender Anruf wird empfangen.
	Versäumter Anruf (Seite 32)
	Die Übertragungsleistung der Basisstation ist auf "Niedrig" eingestellt. (Seite 15)
	Rauschunterdrückung ist eingeschaltet. (Seite 18)
	Die LCD- und Tastenbeleuchtung ist ausgeschaltet. (Seite 25)
	Ladezustand
	Alarm ist aktiviert. (Seite 28)
	Equalizer ist eingestellt. (Seite 18)
	Privatfunktion ist aktiviert. (Seite 25)
	Ruftonlautstärke ist deaktiviert. (Seite 17)
	Nachtmodus ist aktiviert. (Seite 28)
	Gesperrter Anruf (Seite 29, 33)
	Neue Voice Mail empfangen.*1 (Seite 34)
Leitg. belegt	Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet.
BS	"BS" in der Display-Meldung steht für Basisstation.
MT	"MT" in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

*1 Nur für Voice Mail-Abonnenten

Mobilteil-Soft-Tastensymbole

Symbol	Aktion
	Keht zu vorheriger Anzeige oder externem Anruf zurück.
	Zeigt das Menü an.
OK	Übernimmt die aktuelle Auswahl.
	Tätigt einen Anruf. (Seite 16)
	Schaltet vorübergehend den Rufton bei eingehenden Anrufen aus. (Seite 17)
	Hält den Anruf.
	Öffnet das Telefonbuch.
	Ermöglicht Bearbeiten von Telefonnummern. (Seite 29)
	Fügt neuen Eintrag hinzu. (Seite 22, 29)
	Zeigt den Zeicheneingabemodus für Telefonbuchsuche an. (Seite 20)
	Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 18)
	Stoppt den Alarm. (Seite 28)
	Snooze-Taste für den Alarm. (Seite 28)
	Wählt Einträge oder Mobilteile. (Seite 15, 27)
	Speichert Telefonnummern. (Seite 16)
	Löscht den ausgewählten Menüeintrag.
	Ermöglicht Interngespräche. (Seite 35)
C	Löscht eine Ziffer/ein Zeichen.
	Schaltet den Anruf stumm.

Hauptmenüsymbole des Mobilteils

Die folgenden Symbole werden angezeigt, wenn Sie im Standby-Modus **[Menü]** (rechte Soft-Taste) drücken.

Symbol	Funktion
	zeiteinstell.

Erste Schritte

Symbol	Funktion
	Internruf
	Einstellungen
	Anruferliste
	Schlüssel-finder*1
	Ruftoneinstellungen
	Anrufer sperren*2

*1 Dieses Symbol wird angezeigt, wenn der Schlüsselfinder registriert ist.

*2 Dieses Menüsymbol wird angezeigt, wenn der Schlüsselfinder nicht registriert ist.

Ein-/Ausschalten des Geräts

Einschalten

Halten Sie ca. 1 Sekunde gedrückt.

Ausschalten

Halten Sie ca. 2 Sekunden gedrückt.

Grundeinstellungen

■ Direkteingabecode:

Programmierbare Einstellungen können durch Drücken von , und anschließender Eingabe des entsprechenden Codes mit der Zifferntastatur aufgerufen werden (Seite 23).

Beispiel: Drücken Sie .

■ Bedeutung der Symbole:

Beispiel: : "Aus"

Drücken Sie oder , um die in Anführungszeichen dargestellten Wörter auszuwählen.

Wichtig:

- Wenn die Akkus zum ersten Mal eingelegt werden, werden Sie vom Mobilteil möglicherweise dazu aufgefordert, die Display-Sprache und Datum und Uhrzeit einzustellen.

- ① Führen Sie Schritt 2 unter "Display-Sprache", Seite 14 aus, und drücken Sie dann **[OK]**.

- ② Fahren Sie mit Schritt 2 unter "Datum & Zeit", Seite 14 fort.

Display-Sprache

- 1
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. → **[OK]**
- 3

Datum & Zeit

- 1
- 2 Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein. → **[OK]**
Beispiel: 15. Juli 2013
- 3 Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.
Beispiel: 9:30
 - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie drücken.
- 4 **[OK]** →

Hinweis:

- Nach einem Stromausfall stimmen Datum und Uhrzeit möglicherweise nicht mehr. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ggf. neu ein.

Smart-Taste (NR-Taste)

Die Smart-Taste (NR-Taste) befindet sich unten am Mobilteil und informiert Sie durch Blinken, dass Sie durch einfaches Drücken dieser Taste die folgenden Funktionen aktivieren können.

- **Wenn die NR-Anzeige schnell blinkt, können Sie:**
 - Anruf entgegennehmen (externer Anruf, Interngespräch). (Seite 17, 35)
 - Alarmton ausschalten. (Seite 28)
 - Rufen beenden. (Seite 35)
- **Wenn die NR-Anzeige im Standby-Modus langsam blinkt, können Sie:**
 - Anruferliste anzeigen, wenn entgangene Anrufe vorhanden sind. (Seite 33)

Um diese Funktion zu aktivieren, muss die Smart-Taste auf "Ein" gestellt sein. (Seite 15)

Verwendung der Smart-Taste (NR-Taste)

Wenn die NR-Anzeige schnell/langsam blinkt, drücken Sie [**NR**].

- Die Funktionen oben können abhängig von der Situation aktiviert werden.
- Wenn Sie einen Anruf mit der Smart-Taste entgegennehmen, wird die Freisprecheinrichtung aktiviert.
- Selbst wenn sich das Mobilteil in der Basisstation oder im Ladegerät befindet, kann die Funktion aktiviert werden. Sie können telefonieren ohne das Mobilteil abzunehmen. Wenn Sie weitere Aktionen ausführen möchten, nehmen Sie das Mobilteil ab.

Hinweis:

- Bei aktivierter Tastensperre (Seite 18) können zwar eingehende Anrufe entgegengenommen werden, aber die folgende Funktion ist deaktiviert, selbst wenn die NR-Anzeige langsam blinkt.
 - Anruferliste anzeigen, wenn entgangene Anrufe vorhanden sind. (Seite 33)

Einstellen der Smart-Taste

Die Smart-Taste für die folgende Funktion muss auf "Ein" gestellt sein.

- "Entgangener Anruf" (Standard: Aus)
Die Einstellungen können für jedes Mobilteil eingestellt werden.

1 [**☰**] [**#**] [**2**] [**7**] [**8**]

- 2 [**↕**]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie anschließend [**✓**].
- "✓" wird neben der ausgewählten Funktion angezeigt.
 - Um eine ausgewählte Funktion zu löschen, drücken Sie [**✓**] erneut. "✓" wird ausgeblendet.

3 [**OK**] → [**☒**]

Hinweis:

- Wenn die NR-Anzeige blinkt und das Mobilteil nicht auf der Basisstation oder in der Ladeschale liegt, nimmt die Akkuladung schneller ab als gewöhnlich.

Direkteinstellung Eco-Modus

Wenn das Mobilteil auf der Basisstation liegt, wird bei Registrierung nur eines Mobilteils die Signalstärke und somit auch die Strahlung der Basisstation, um bis zu 99,9% reduziert. Selbst wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation liegt oder mehrere Mobilteile registriert sind, kann die Signalstärke (und die Strahlung) der Basisstation im Standby-Modus um bis zu 90% reduziert werden, indem man den Eco Modus aktiviert.

Sie können die Direkteinstellung Eco-Modus aktivieren/deaktivieren, indem Sie [**RECO**] drücken. Die Standardeinstellung ist "Standard".

- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus aktiviert ist: "Niedrig" wird vorübergehend eingeblendet und **ECO** wird auf dem Mobilteil-Display anstelle von **Y** angezeigt.
- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus deaktiviert ist: "Standard" wird vorübergehend eingeblendet und **ECO** wird nicht mehr auf dem Mobilteil-Display angezeigt.

Hinweis:

- Wenn sich ein weiteres schnurloses Telefon in der Nähe befindet und verwendet wird, kann die Signalstärke der Basisstation nicht reduziert werden.
- Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus.
- Wenn Sie den Verstärkermodus auf "Ein" stellen (Seite 31):
 - Direkteinstellung Eco-Modus wird deaktiviert.
 - "Eco Einstellungen" wird im Display-Menü nicht angezeigt (Seite 25).

Anrufe entgegennehmen

Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
 - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie [C].
- 2 Drücken Sie [↶].
- 3 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs [↶] oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. die Ladeschale.

Verwenden der Freisprecheinrichtung

- 1 Wählen Sie die Telefonnummer und drücken Sie [☎].
 - Sprechen Sie im Wechsel (nicht gleichzeitig) mit Ihrem Gesprächspartner.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [↶].

Hinweis:

- Für eine optimale Verständigung sollten Sie die Freisprecheinrichtung in einer ruhigen Umgebung verwenden.
- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [☎]/[↶].

Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt [▲] oder [▼].

Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- 1 [▶] (●)
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 3 [↶]

Eine Nummer im Telefonbuch speichern

- 1 [▶] (●)

- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [↶]
- 3 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Hinzufügen von Einträgen", Seite 20.

Löschen einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste

- 1 [▶] (●)
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [X]
- 3 [↕]: "Ja" → [OK] → [↶]

Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/ oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 21).

Beispiel: Wenn Sie zur Amtsholung die "0" wählen müssen, um externe Anrufe über eine Nebenstellenanlage zu führen:

- 1 [0] → [▲] (Pause)
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. → [↶]

Hinweis:

- Jedes Mal, wenn Sie [▲] (Pause) drücken, wird eine Pause von 3 Sekunden eingefügt.

Anrufe entgegennehmen

Wenn ein Anruf eingeht, blinkt die NR-Anzeige schnell.

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie [↶] oder [☎], wenn das Gerät klingelt.
 - Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wähltaste von [0] bis [9], [X] oder [#] drücken. (**Any Key Answer-Funktion**)
- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs [↶] oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. die Ladeschale.

Anrufe entgegennehmen

Verwendung der Smart-Taste

Wenn die NR-Anzeige schnell blinkt, drücken Sie **[NR]**.

- Sie können Anrufe entgegennehmen, selbst wenn das Mobilteil auf der Basisstation oder auf dem Ladegerät liegt (Seite 15).

Sie können das Gespräch beenden, indem Sie **[☒]** drücken, ohne das Mobilteil abzuhängen.

Automatischer Gesprächsmodus

Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil von der Basisstation bzw. der Ladeschale nehmen. Sie müssen nicht **[☒]** drücken. Zum Aktivieren dieser Funktion siehe Seite 25.

Einstellen der Ruftonlautstärke des Mobilteils

■ Während das Mobilteil bei einem eingehenden Anruf klingelt:

Drücken Sie wiederholt **[▲]** oder **[▼]**, um die gewünschte Lautstärke einzustellen.

■ Lautstärke vorab programmieren:

- 1 **[☒]** **[☐]** **[1]** **[6]** **[0]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Lautstärke aus.
- 3 **[OK]** → **[☒]**

Temporär ausgeschalteter Mobilteileruf

Sie können den Mobilteil-Ruf bei eingehenden Anrufen vorübergehend ausschalten, indem Sie **[☒]** drücken.

Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

Halten

Mit dieser Funktion können Sie einen externen Anruf halten.

- 1 Drücken Sie **[☐]** während eines externen Anrufs.
- 2 **[↕]**: "Halten" → **[OK]**

- 3 Um Halten zu beenden, drücken Sie auf **[☒]**.
 - Der Benutzer eines anderen Mobilteils kann den Anruf entgegennehmen, indem er **[☒]** drückt.

Hinweis:

- Wenn ein Anruf für mehr als 9 Minuten gehalten wird, ertönt ein Alarmton, und die NR-Anzeige blinkt schnell. Der Anruf wird noch 1 Minute weiter gehalten und danach getrennt.
- Wenn ein anderes Telefon mit demselben Anschluss verbunden ist, können Sie den Anruf auch entgegennehmen, indem Sie dessen Mobilteil abnehmen.

Stumm

Im Stumm-Modus können Sie den Gesprächspartner hören, aber er kann Sie nicht hören.

- 1 Drücken Sie **[☒]** während des Gesprächs.
 - **[☒]** blinkt.
- 2 Um zurück zum Gespräch zu gelangen, drücken Sie erneut auf **[☒]**.

Rückfrage/Flash

Mit **[R/ECO]** können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

Hinweis:

- Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 25.

Für Nutzer der Leistungsmerkmale Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Um das Leistungsmerkmal Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige zu nutzen, müssen Sie sich zunächst bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft anmelden.

Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe entgegennehmen. Wenn Sie während eines

Anrufe entgegennehmen

Telefongespräch einen Anruf empfangen, hören Sie den Anklöpfon.

Wenn Sie sich für das Leistungsmerkmal Anklöpfen mit Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, werden die Informationen des 2. Anrufers angezeigt, wenn Sie einen Anklöpfon auf dem Mobilteil hören.

- 1 Drücken Sie **[R/ECO]**, um den 2. Anruf entgegenzunehmen.
- 2 Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie **[R/ECO]**.

Hinweis:

- Nähere Informationen zu diesem Dienst und Angaben zur Verfügbarkeit in Ihrem Gebiet erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Im analogen Netz von Swisscom wird CLIP automatisch übertragen.

Mobilteil-Rauschunterdrückung (NR-Taste)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen durch Reduzierung der Umgebungsgeräusche an der Gegenstelle die Stimme Ihres Gesprächspartners deutlicher zu hören.

Drücken Sie **[NR]**, um die Funktion während des Gespräches ein- oder auszuschalten.

Hinweis:

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird während des Gesprächs **NR** angezeigt.
- Die Effektivität dieser Funktion hängt von der Umgebung ab, in der das Mobilteil verwendet wird.
- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

Mobilteil-Klangverstärker

Diese Funktion bewirkt, dass die Stimme Ihres Gesprächspartners klarer und natürlicher klingt und Sie ihn so leichter verstehen können.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[☰]**.
- 2 **[↕]**: "Klang Verstärker" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- 4 Drücken Sie zum Beenden **[OK]**.

Hinweis:

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird während des Gesprächs **☰** angezeigt.
- Je nach Zustand und Qualität der von Ihnen genutzten Telefonleitung kann diese Funktion auch bestehende Störgeräusche verstärken. Wenn durch diese Funktion das Hören erschwert wird, schalten Sie sie aus.
- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

Konferenz

Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen.

Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie **[☎]**, wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolgt.

Hinweis:

- Aktivieren Sie die Privatfunktion (Seite 25), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Tastensperre

Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch inaktiv.

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie **[☰]** ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

- **↔** wird angezeigt.
- Zur Deaktivierung der Tastensperre halten Sie **[↔]** ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

Hinweis:



- Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.

Notstrombetrieb

Bei Netzausfall versorgt das geladene Mobilteil die Basisstation vorübergehend mit Strom (Notstrommodus). Dadurch können Sie während eines Netzausfalls mit einem Mobilteil Anrufe

tätigen und empfangen. An der Basisstation können keine Funktionen ausgeführt werden. Sie können "Not-Strom" programmieren, wobei die Standardeinstellung "Automatisch" (Seite 26) ist.

Wichtig:

- Wenn sich ein Mobilteil bei einem Netzausfall nicht in der Basisstation befindet, wird "BS kein Strom  drücken" angezeigt. Drücken Sie zunächst  am Mobilteil und legen Sie es anschließend auf die Basisstation, um den Notstrommodus zu starten.
- Der Notstrommodus funktioniert nicht, wenn der Akku-Ladezustand des für die Stromversorgung vorgesehenen Mobilteils   ist.
- Heben Sie das versorgende Mobilteil im Notstrommodus nicht von der Basisstation ab.
- Berühren Sie im Notstrommodus nicht die Ladekontakte des Mobilteils.
- Bei niedrigem Akku-Ladezustand funktioniert das Gerät im Notstrommodus nicht hinreichend. Zusätzlich empfehlen wir für den Fall, dass sich der Akku des Mobilteils leert, zur Sicherheit ein kabelgebundenes Telefon (ohne Netzteil) auf derselben Leitung oder an derselben Telefonbuchse anzuschließen, sofern Sie eine solche Telefonbuchse im Haus haben.
- Anrufe sind bei einem Netzausfall erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde (Seite 18).

Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferter Akku) im Notstrommodus

Bei voll aufgeladenen Akkus ist die Betriebsdauer des Mobilteils im Notstrommodus abhängig von der Verwendung.


- Dauerbetrieb des Mobilteils im Notstrommodus: max. 2 Stunden
- Dauerbetrieb eines Mobilteils, das sich nicht im Notstrommodus befindet: max. 3 Stunden
- Im unbenutzten Zustand im Notstrommodus: max. 3 Stunden

Hinweis:


- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.

Anrufen bei einem Netzausfall

■ Wenn nur 1 Mobilteil registriert ist:

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
- 2 Legen Sie das Mobilteil innerhalb von 1 Minute auf die Basisstation.
 - Warten Sie, bis die Freisprecheinrichtung automatisch eingeschaltet wird und der Anruf getätigt wird.
- 3 Wenn der andere Teilnehmer den Anruf entgegennimmt, lassen Sie das Mobilteil auf der Basisstation liegen und sprechen Sie über die Freisprecheinrichtung.
- 4 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie .

Hinweis:

- Wenn Sie in Schritt 2 das Mobilteil nicht innerhalb von 1 Minute auf die Basisstation legen, wird der Notstrommodus wieder ausgeschaltet. Drücken Sie in diesem Fall  am Mobilteil und wählen Sie die Rufnummer. Wiederholen Sie dann den Vorgang ab Schritt 2.
- Wenn 2 oder mehr Mobilteile registriert sind: Sie sollten ein Mobilteil auf der Basisstation zur Stromversorgung liegen lassen und ein anderes für Anrufe verwenden. Zur Bedienung siehe "Anrufen", Seite 16.

Hinweis:

- Während eines Anrufs mit dem Mobilteil auf der Basisstation (Notstrommodus) wird das Gespräch möglicherweise getrennt, wenn Sie das Mobilteil berühren. Rufen Sie in solch einem Fall zurück.
- Bei einem Netzausfall ist die Reichweite der Basisstation begrenzt. Verwenden Sie das Mobilteil in der Nähe der Basisstation.

Gemeinsames Telefonbuch

Gemeinsames Telefonbuch

Das gemeinsame Telefonbuch ermöglicht es Ihnen, Anrufe zu tätigen, ohne manuell wählen zu müssen. Alle Mobilteile, die auf die Basisstation registriert sind, können das gemeinsame Telefonbuch verwenden. Sie können dem gemeinsamen Telefonbuch 120 Namen und Telefonnummern hinzufügen.

Wichtig:

- Es kann immer nur 1 Person auf das gemeinsame Telefonbuch zugreifen.

Hinzufügen von Einträgen

- 1 oder (□) →
- 2 : "Neuer Eintrag" → **[OK]**
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → **[OK]**
 - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie **[RECO]** drücken (Seite 37).
- 4 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24-stellig). → **[OK]** 2 Mal
 - Um weitere Einträge hinzuzufügen, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3.
- 5

Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags

Durchblättern aller Einträge

- 1 oder (□)
- 2 : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Sie können durch die Telefonbucheinträge blättern, indem Sie oder gedrückt halten.
- 3

Suche mithilfe des ersten Zeichens

- 1 oder (□)
 - Ändern Sie den Zeicheneingabemodus, falls erforderlich:

→ : Zeicheneingabemodus wählen. → **[OK]**

- 2 Drücken Sie die Wahltaste (bis oder) , die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 37).
 - Drücken Sie dieselbe Wahltaste wiederholt, um den ersten Eintrag anzuzeigen, der mit dem Zeichen auf dieser Wahltaste übereinstimmt.
 - Wenn kein Eintrag vorliegt, der mit dem von Ihnen ausgewählten Zeichen übereinstimmt, wird der nächste Eintrag angezeigt.
- 3 : Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch.
- 4

Bearbeiten von Einträgen

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 20). →
- 2 : "Eingeben" → **[OK]**
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen; Seite 37). → **[OK]**
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24 Ziffern). → **[OK]** 2 Mal →

Löschen von Einträgen

Löschen eines Eintrags

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 20). →
- 2 : "Löschen" → **[OK]**
- 3 : "Ja" → **[OK]** →

Löschen aller Einträge

- 1 oder (□) →
- 2 : "Alle löschen" → **[OK]**
- 3 : "Ja" → **[OK]**
- 4 : "Ja" → **[OK]** →

Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf **[☰]**.
- 2 **[↕]**: "Telefonbuch" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 4 Drücken Sie **[↶]** (rechte Soft-Taste), um die Nummer zu wählen.

Hinweis:

- Wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert wird, drücken Sie **[⏸]** (Pause), um bei Bedarf Pausen nach der Nummer und PIN hinzuzufügen (Seite 16).




Kurzwahl

Kurzwahl





Sie können jeder der Kurzwahltasten (1 bis 6) am Mobilteil 1 Rufnummer zuweisen.

Weitere Nummern zu den Kurzwahltasten hinzufügen

■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl­taste (1 bis 6) gedrückt. → 
- 2 : "manue11" → [OK]
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen; Seite 37). → [OK]
- 4 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24 Ziffern). → [OK] 2 Mal → 




■ Aus dem gemeinsamen Telefonbuch:

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl­taste (1 bis 6) gedrückt. → 
- 2 : "Tel. -buch" → [OK]
- 3 : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 4 [OK] → 


Hinweis:

- Wenn Sie einen Telefonbucheintrag bearbeiten, der einer Kurzwahl­­taste zugewiesen ist, wird der bearbeitete Eintrag nicht auf die Kurzwahl­­taste übertragen.


Bearbeiten eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl­­taste (1 bis 6) gedrückt. → 
- 2 : "Eingeben" → [OK]
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen; Seite 37). → [OK]
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24 Ziffern). → [OK] 2 Mal → 

Löschen eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl­­taste (1 bis 6) gedrückt. → 

2 : "Löschen" → [OK]


3 : "Ja" → [OK]

4 

Kurzwahl­­tasten-Belegungen anzeigen lassen

Sie können sich die Kurzwahl­­tasten-Belegungen auf dem Mobilteil-Display anzeigen lassen. Halten Sie die gewünschte Kurzwahl­­taste (1 bis 6) gedrückt.


Einen Anruf mit einer Kurzwahl­­taste tätigen

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl­­taste (1 bis 6) gedrückt.
- 2 



Programmierbare Einstellungen

Sie können das Gerät anpassen, indem Sie folgende Funktionen mithilfe des Mobilteils programmieren. Zum Zugriff auf die Funktionen gibt es 2 Methoden.

■ Blättern durch die Display-Menüs

- 1 
- 2 Drücken Sie **[▼]**, **[▲]**, **[▶]** oder **[◀]**, um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen. → **[OK]**
- 3 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um den gewünschten Eintrag aus den anschließenden Untermenüs auszuwählen. → **[OK]**
- 4 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → **[OK]**
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie **[✕⓪]**.

■ Über Direkteingabecodes

- 1  → Geben Sie den gewünschten Code ein.
Beispiel: Drücken Sie #1001.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]**
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie **[✕⓪]**.

Hinweis:






- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.
- In der folgenden Tabelle wird die Referenzseitenzahl durch  angezeigt.
- Die Reihenfolge der Display-Menüs und die Untermenüs können abhängig von Ihrem Modell abweichen.

Tabelle für Display-Menübaum und Direkteingabecodes

Hauptmenü:  "zeiteinstell."


Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Datum/Uhr eingeben ¹	–	–	#101	14
Wecker	1-3: Alarm1-3	1: Einmalig 2: Täglich 3: Wöchentlich 0: <Aus>	#720	27
Zeitanpass. ^{1, 2}	–	1: <Anrufer ID> 0: manuell	#226	–

Hauptmenü:  "Anruferliste"


Betrieb	Code	
Anzeigen der Anruferliste.	#213	32

Programmierung


Hauptmenü: **••)** "Internruf"

Betrieb	Code	
Rufen des gewünschten Geräts.	#274	35


Hauptmenü: **🔧** "Einstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruftoneinstellungen	Ruflautstärke	0-6: Aus-6 <6>	#160	17
	Klingelton ^{*3, *4} (Mobilteil)	<Klingelton 1>	#161	-
	Nachtmodus - Ein/Aus	1: Ein 0: <Aus>	#238	28
	Nachtmodus - Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	28
	Nachtmodus - Rufverzöger.	1: 30 Sek 2: <60 Sek> 3: 90 Sek 4: 120 Sek 0: Kein Rufsign.	#239	28
	Erster Klingelton ^{*1, *5}	1: <Ein> 0: Aus	#173	-
Zeiteinstell.	Datum/Uhr eingeben ^{*1}	-	#101	14
	Wecker - 1-3: Alarm1-3	1: Einmalig 2: Täglich 3: Wöchentlich 0: <Aus>	#720	27
	Zeitanpass. ^{*1, *2}	1: <Anrufer ID> 0: manuell	#226	-
Mobilteil Name	-	-	#104	28


Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Schlüssel-finder Setup⁶ – 1:Neues Gerät hinzufügen (für Finder1) ⁷ – 2:Neues Gerät hinzufügen (für Finder2) – 3:Neues Gerät hinzufügen (für Finder3) – 4:Neues Gerät hinzufügen (für Finder4)	Name ändern ^{*1}	Finder1	#6561	–
		Finder2 ^{*8}	#6562 ⁹	
		Finder3 ^{*8}	#6563 ⁹	
		Finder4 ^{*8}	#6564 ⁹	
	Anmelden	–	#6571	–
			#6572 ⁹	
			#6573 ⁹	
			#6574 ⁹	
	Registrierung löschen	–	#6581	–
			#6582 ⁹	
			#6583 ⁹	
			#6584 ⁹	
Anrufer sperren ^{*1}	–	–	#217	29
Kurzwahl	–	–	#261	22
Eco Einstellungen	Funkleist. Basis ^{*1}	1: <Standard> 2: Niedrig	#725	15
Anzeige-Einstellungen	Beleuchtung LCD & Tasten	1: <Ein> 0: Aus	#276	–
	Kontrast (Display-Kontrast)	1-6: Stufe 1–6 <4>	#145	–
Smart-Taste	–	–	#278	15
Tastentöne ^{*10}	–	1: <Ein> 0: Aus	#165	–
Wahlkontrolle ^{*1}	–	–	#256	29
Automat. Gespräch ^{*11}	–	1: Ein 0: <Aus>	#200	17
Netz-Einstellungen	Rückfrage ^{*1, *12}	0: 900 mSek 1: 700 mSek 2: 600 mSek 3: 400 mSek 4: 300 mSek 5: 250 mSek *: 200 mSek #: 160 mSek 6: 110 mSek 7: <100 mSek> 8: 90 mSek 9: 80 mSek	#121	17
Privat-Modus ^{*1, *13}	–	1: Ein 0: <Aus>	#194	–
Basiseinh. PIN ^{*1}	–	<0000>	#132	30


Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Verstärkerbetrieb ^{*1}	–	1: Ein 0: <Aus>	#138	31
Anmelden	Mobilteil anmelden	–	#130	30
	Registrierung löschen ^{*14}	–	#131	30
Not-Strom	–	1: <Automatisch> 0: Aus	#152	18
Sprache	Display	<Deutsch>	#110	14


Hauptmenü: "Ruftoneinstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruflautstärke	–	0-6: Aus-6 <6>	#160	17
Klingelton ^{*3, *4} (Mobilteil)	–	<Klingelton 1>	#161	–
Nachtmodus	Ein/Aus	1: Ein 0: <Aus>	#238	28
	Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	28
	Rufverzöger.	1: 30 Sek 2: <60 Sek> 3: 90 Sek 4: 120 Sek 0: Kein Rufsign.	#239	28
Erster Klingelton ^{*1, *5}	–	1: <Ein> 0: Aus	#173	–

Hauptmenü: "Schlüssel-finder"^{*6}

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Suche	–	–	#655	–
Batterie prüfen	–	–		

Hauptmenü: "Anrufer sperren"^{*4, *15}

Betrieb	Code	
Speichern/Anzeigen gesperrter Nummern.	#217	29

*1 Wenn Sie diese Einstellungen bei einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr bei den anderen Mobilteilen programmieren.

*2 Durch diese Funktion kann das Gerät bei jeder Übermittlung von Anruferdaten, die Datum und Uhrzeit enthalten, automatisch Datum und Uhrzeit erfassen.

Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie "Anrufer ID". Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie "manuell".

Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 14).

*3 Der Rufton ertönt mehrere Sekunden lang weiter, selbst wenn der Anrufer bereits aufgelegt hat. Möglicherweise hören Sie dann beim Entgegennehmen des (vermeintlichen) Anrufes entweder einen Wählton oder es befindet sich niemand in der Leitung.

- *4 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien ("Klingelton 3" - "Klingelton 40") werden mit Erlaubnis von © 2012 Copyrights Vision Inc. verwendet.
- *5 Wenn das Gerät erst nach Empfang der Anruferdaten klingeln soll, stellen Sie diese Funktion auf "Aus".
Sie können den ersten Klingelton nur deaktivieren, wenn das Gerät standardmäßig mindestens 2 Mal klingelt, was von Ihrem Dienstanbieter/Ihrer Telefongesellschaft abhängig ist.
- *6 Diese Einstellung ist mit dem Schlüsselfinder (KX-TGA20EX) verfügbar. Weitere Informationen zum Schlüsselfinder finden Sie in der Installationsanleitung.
- *7 Bei Modellen mit Schlüsselfinder erscheint im Display "1: Finder1".
- *8 Wenn Sie 2 oder mehr Schlüsselfinder registrieren.
- *9 Wenn Sie 2 oder mehr Schlüsselfinder haben.
- *10 Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie es vorziehen, beim Wählen oder sonstigen Drücken der Tasten keine Tastentöne, einschließlich Bestätigungs- und Fehlertöne, zu hören.
- *11 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie die Anruferanzeige nach Anrufannahme mit dem Mobilteil sehen wollen.
- *12 Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.
- *13 Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.
- *14 Beim Blättern durch die Display-Menüs wird dieses Menü nicht angezeigt. Es ist nur bei Direkteingabecode verfügbar.
- *15 Dieses Menüsymbol wird angezeigt, wenn der Schlüsselfinder nicht registriert ist.

Sonderprogrammierung

Alarm

Ein Alarm ertönt zur festgelegten Zeit 1 Minute lang und wird 5 Mal in 5-Minuten-Intervallen (Snooze-Funktion) wiederholt. Zudem kann ein Text-Memo beim Alarm angezeigt werden. Insgesamt können jeweils 3 verschiedene Terminrufe für jedes Mobilteil eingestellt werden. Sie können 3 verschiedene Alarmoptionen (einmalig, täglich oder bestimmte Wiederholungstage) für jeden Terminruf einstellen.

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 14).

1 **[☰] [#] 7 [2] 0**

2 Wählen Sie einen Alarm durch Drücken von **[1]** bis **[3]**. → **[OK]**

3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Alarmoption. → **[OK]**

"Aus"
Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 9.
"Einmalig"
Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit.
"Täglich"
Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit. Weiter mit Schritt 5.
"Wöchentlich"
Ein Alarm ertönt wöchentlich zu den festgelegten Zeiten.

4 Fahren Sie mit der in Schritt 3 getroffenen Auswahl fort.

■ Einmalig:

Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein. → **[OK]**

■ Wiederholungstage:

[↕]: Wählen Sie den gewünschten Wochentag und drücken Sie **[✓]**. → **[OK]**

Programmierung

- 5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → [OK]
- 6 Geben Sie ein Text-Memo ein (maximal 10 Zeichen; Seite 37). → [OK]
- 7 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Alarmton. → [OK]
 - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
- 8 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Snooze-Einstellung. → [OK]
- 9 [OK] → [🔕]
 - Wenn der Alarm aktiviert ist, wird ☹ angezeigt.

Hinweis:

- Drücken Sie [🔕], um den Alarm ganz auszuschalten.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.
- Drücken Sie eine Kurzwahltaste, ([NR] oder [🔕]), um den Alarm auszuschalten, die Snooze-Funktion jedoch aktiviert zu lassen.
- Wenn Sie ein Amtsgespräch tätigen möchten während die Snooze-Funktion aktiviert ist, deaktivieren Sie bitte die Snooze-Funktion bevor Sie den Anruf tätigen.

Nachtmodus

Der Nachtmodus ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Zeitrahmens, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingelt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie nicht gestört werden möchten, z.B. wenn Sie schlafen. Der Nachtmodus kann für jedes Mobilteil eingestellt werden.

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 14).
- Wenn Sie den Alarm eingestellt haben, ertönt dieser auch bei eingeschaltetem Nachtmodus.

Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus

- 1 [☰]#238
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK]
 - Wenn Sie "Aus" wählen, drücken Sie zum Beenden [🔕].

- 3 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll. → [OK]
 - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie ☒ drücken.
- 4 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll. → [OK]
- 5 [🔕]
 - Wenn der Nachtmodus aktiviert ist, wird 🌙 angezeigt.

Ändern von Start- und Endzeit

- 1 [☰]#237
- 2 Fahren Sie fort mit Schritt 3, "Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus", Seite 28.

Einstellung der Ruftonverzögerung

In dieser Einstellung klingelt das Mobilteil nach einer bestimmten Wartezeit auch im Nachtmodus. Nachdem die ausgewählte Zeitspanne abgelaufen ist, klingelt das Mobilteil. Wenn Sie "Kein Rufsign." auswählen, klingelt das Mobilteil niemals im Nachtmodus.

- 1 [☰]#239
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] → [🔕]

Ändern des Mobilteil-Namens

Jedem Mobilteil kann ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden ("Bob", "Küche" usw.). Dies ist nützlich, wenn Sie Interngespräche zwischen Mobilteilen führen. Sie können auch festlegen, ob der Name des Mobilteils im Standby-Modus angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist "Nein". Wenn Sie "Ja" auswählen, ohne einen Mobilteil-Namen einzugeben, wird "Mobilteil 1" bis "Mobilteil 6" angezeigt.

- 1 [☰]#104
- 2 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 10 Zeichen; Seite 37).
 - Wenn nicht erforderlich, weiter mit Schritt 3.
- 3 [OK]
- 4 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] 2 Mal


5 [🔒]

Sperre für eingehende Anrufe

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden unerwünschte Anrufe (z. B. Werbeanrufe), deren Nummern in der Sperrliste vermerkt sind, zurückgewiesen.

Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal, und der Anrufer wird identifiziert. Wenn die Rufnummer mit einem Eintrag in der Anrufsperrliste übereinstimmt, wird dem Anrufer kein Rufton übermittelt und das Gerät lehnt den Anruf ab.

Wichtig:

- Wenn am Gerät ein Anruf von einer in der Anrufsperrliste gespeicherten Nummer eingeht, wird der Anruf in der Anruferliste mit  vermerkt (Seite 32), nachdem der Anruf getrennt wurde.

Speichern unerwünschter Anrufer

Sie können bis zu 50 Rufnummern in der Anrufsperrliste speichern.

Wichtig:

- Sie müssen die Nummer einschließlich der Ortsnetzkennzahl in der Anrufsperrliste speichern.

■ **Von der Anruferliste aus:**

- 1 [v] (→)
- 2 [↕]: Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer aus. → [☐]
- 3 [↕]: "Anr.-ID speich." → [OK]
- 4 [↕]: "Anrufer sperren" → [OK]
- 5 [↕]: "Ja" → [OK] → [🔒]

■ **Durch Eingabe von Rufnummern:**

- 1 [☐]#217 → [🔒]
- 2 Geben Sie die Rufnummer ein (max. 24 Ziffern). → [OK]
 - Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie [C].
- 3 [🔒]

Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Nummern

- 1 [☐]#217
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Zum Beenden drücken Sie [🔒].
- 3 **Bearbeiten einer Nummer:**
[🔍] → Bearbeiten Sie die Rufnummer. → [OK] → [🔒]
Löschen einer Nummer:
[X] → [↕]: "Ja" → [OK] → [🔒]

Hinweis:

- Drücken Sie während des Bearbeitungsvorgangs zum Hinzufügen die gewünschte Wähltaste und zum Löschen [C].

Einstellung der Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen; zudem können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

- 1 [☐]#256
- 2 Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
 - Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.
- 3 Wählen Sie die Mobilteile aus, die wahlkontrolliert sein sollen, indem Sie [1] bis [6] drücken.
 - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
 - "✓" wird neben den ausgewählten Mobilteil-Nummern angezeigt.
 - Um ein ausgewähltes Mobilteil zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahltaste erneut. "✓" verschwindet.
- 4 [OK]
- 5 Wählen Sie einen Speicherplatz, indem Sie [1] bis [6] drücken. → [OK]

Programmierung

- 6 Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (maximal 8 Stellen). → [OK] → [↵]
- Zum Löschen einer wahlkontrollierten Rufnummer drücken Sie [C].

Ändern der Basisstations-PIN (Persönliche Identifikationsnummer)

Wichtig:

- Wenn Sie die PIN ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

- 1 [☰]#132
- 2 Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
- 3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → [OK]
- 4 [↵]: "Ja" → [OK] → [↵]

Registrieren von Geräten

Verwenden von Zusatzgeräten

Zusätzliche Mobilteile

An der Basisstation können bis zu 6 Mobilteile registriert werden.

Wichtig:

- Das zusätzliche Mobilteil-Modell, das bei der Benutzung dieser Station empfohlen wird, ist auf Seite 4 aufgeführt. Wird ein anderes Mobilteil verwendet, stehen einige Funktionen möglicherweise nicht zur Verfügung.

Registrieren eines Mobilteils an der Basisstation

Das mitgelieferte Mobilteil und die Basisstation sind bereits registriert. Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht an der Basisstation registriert ist (☒ wird beispielsweise auch dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der

Basisstation befindet), müssen Sie das Mobilteil neu registrieren.

- 1 **Mobilteil:**
[☰]#130
- 2 **Basisstation:**
Halten Sie [☑] ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)
 - Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie wieder [☑], um den Vorgang zu beenden, und wiederholen Sie diesen Schritt.
 - Der nächste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgeführt werden.
- 3 **Mobilteil:**
[OK] → Warten Sie, bis "Basis PIN?" angezeigt wird. → Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000"). → [OK]
 - Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.
 - Wenn das Mobilteil erfolgreich registriert ist, wird ☑ angezeigt.

Hinweis:

- Während der Registrierung wird "Basisstation registriert..." auf allen registrierten Mobilteilen angezeigt.
- Wenn Sie ein zusätzliches Mobilteil kaufen, finden Sie in der Installationsanleitung des zusätzlichen Mobilteils Informationen zur Registrierung.

Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene Registrierung an der Basisstation löschen oder die Registrierung anderer Mobilteile an derselben Basisstation. Hierdurch kann das Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

- 1 [☰]#131
 - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
- 2 [↵]: Wählen Sie das Mobilteil, das Sie löschen möchten. → [OK]
- 3 [↵]: "Ja" → [OK]
 - Ein Bestätigungston ertönt.
 - Beim Löschen der eigenen Registrierung piept das Mobilteil allerdings nicht.

4

Vergrößern der Reichweite der Basisstation

Sie können die Reichweite der Basisstation mit einem DECT-Repeater erhöhen. Verwenden Sie ausschließlich den auf Seite 4 angegebenen Repeater RTX 4002 von Swisscom.

Wichtig:



- Bevor Sie den Repeater an dieser Basisstation registrieren können, müssen Sie den Repeater-Modus aktivieren.
- Verwenden Sie nicht mehr als einen Repeater gleichzeitig.

Einstellen des Repeater-Modus

1     

2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→  → 




Hinweis:

- Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Verstärkermodus wird  eventuell kurz auf dem Mobilteil angezeigt. Dies ist normal und das Mobilteil kann verwendet werden, sobald  angezeigt wird.


Registrierung des DECT-Repeaters (Repeater RTX 4002) an der Basisstation

Hinweis:

- Bitte verwenden Sie einen Repeater, der noch nicht an einem anderen Gerät registriert wurde. Falls der Repeater an einem anderen Gerät registriert ist, löschen Sie zunächst die Registrierung entsprechend der Installationsanleitung für den DECT-Repeater.

- 1 Basisstation:**
Halten Sie  ca. 5 Sekunden gedrückt.
(Kein Registriersignal)
 - Der nächste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgeführt werden.
- 2 DECT-Repeater:**
Schließen Sie das Netzteil an, und warten Sie, bis die Anzeigen  und  grün leuchten.

3 **Basisstation:**

Drücken Sie, um den Registrierungsmodus zu verlassen, auf .

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Hinweis:

- Im analogen Netz von Swisscom wird CLIP automatisch übertragen.

Wenn ein externer Anruf eingeht, werden die Anruferdaten angezeigt.

In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
 - **“Dienst ni. vorh.”/“Dienst nicht vorh.”***1: Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
 - **“Nr. unterdr.”/“Nummer unterdr.”***1: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden.
 - Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.
- *1 Wird bei Anzeige der Anruferliste angezeigt.

Entgangene Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und **➔** wird angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat.

Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste angezeigt wird (Seite 32), wird **➔** im Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird **➔** wieder angezeigt.

Hinweis:

- Selbst wenn es versäumte Anrufe gibt, die noch nicht aufgerufen wurden, wird **➔** bei Ausführung der folgenden Vorgänge durch eines der registrierten Mobilteile aus dem Display ausgeblendet:
 - Auflegen auf die Basisstation oder das Ladegerät.
 - Drücken auf **[🔍]**.

Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

Anruferliste

Wichtig:

- Nur 1 Person kann zu einem Zeitpunkt auf die Anruferliste zugreifen.
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 14).

Anzeigen der Anruferliste und Rückruf

- 1 **[v] (➔)**
- 2 Drücken Sie **[v]**, um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder **[▲]**, um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.
 - Wenn **▶** erscheint, werden nicht alle Informationen angezeigt. Um die restlichen Informationen aufzurufen, drücken Sie **[▶]**. Um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie **[◀]**.
- 3 Drücken Sie **[↶]**, um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie **[🔍]**.

Hinweis:

- Wenn der Eintrag bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird **“✓”** angezeigt, auch wenn dazu ein anderes Mobilteil verwendet wurde.

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

- Wenn der Anruf mit einem Eintrag in der Anrufsperrliste übereinstimmt, wird die Nummer mit **X** vermerkt (Seite 29).

Verwendung der Smart-Taste

Wenn **→** angezeigt wird und die NR-Anzeige langsam blinkt, sind entgangene Anrufe vorhanden. Drücken Sie **[NR]** in Schritt 1 unter "Anzeigen der Anruferliste und Rückruf", Seite 32.

- "Entgangener Anruf" muss für "Einstellen der Smart-Taste" auf "Ein" gesetzt sein, Seite 15.
- Wenn das Mobilteil auf der Basisstation oder Ladeschale steht, müssen Sie das Mobilteil abnehmen, um nach dem Drücken von **[NR]** die Anruferliste anzuzeigen.

Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers vor dem Rückruf

- 1 **[v] (→)**
- 2 **[↓]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 **[☐]** → **[↓]**: "Eingeben" → **[OK]**
- 4 Bearbeiten Sie die Nummer.
 - Drücken Sie die Wähltaste (**0** bis **9**), um eine Ziffer hinzuzufügen, oder **[C]**, um eine Ziffer zu löschen.
- 5 **[↶]**

Löschen von Anruferdaten

- 1 **[v] (→)**
- 2 **[↓]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 **[X]** → **[↓]**: "Ja" → **[OK]** → **[X]**

Löschen aller Anruferdaten

- 1 **[v] (→)**
- 2 **[X]** → **[↓]**: "Ja" → **[OK]** → **[X]**

Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1 **[v] (→)**

- 2 **[↓]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[☐]**
- 3 **[↓]**: "Anr.-ID speich." → **[OK]**
- 4 **[↓]**: "Telefonbuch" → **[OK]**
- 5 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Hinzufügen von Einträgen", Seite 20.


Voice Mail-Dienst


Voice Mail-Dienst (Combox)

Mit COMBOX basic ist Ihr Telefon immer auf Empfang. Der unsichtbare Anrufbeantworter nimmt alle Anrufe entgegen, die Sie nicht persönlich beantworten können, und zeichnet Nachrichten von Anrufenden digital auf. Sie benötigen **kein zusätzliches Gerät** und bezahlen **keine Abo-Gebühren**. Ihre COMBOX basic bedienen Sie weltweit über jedes Telefon oder Handy, hören Ihre Nachrichten ab und rufen einfach per Tastendruck zurück.



Message Waiting Indicator (MWI)

COMBOX basic kann Ihnen neue Nachrichten auf Ihrem Telefon signalisieren. Falls Sie noch keine COMBOX basic von Swisscom haben, können Sie diese gratis bestellen. Um Ihre COMBOX basic zu registrieren, wählen Sie von Ihrem Telefon die Gratisnummer 0800 266 269 und selektieren Sie COMBOX basic.

MWI Symbol  erscheint, sobald eine neue Sprachnachricht in Ihrer COMBOX basic empfangen wurde.

MWI Symbol  erlischt, sobald Sie alle neuen Sprachnachrichten abgehört haben.

Wichtig:

- Wenn  auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie  2 Sekunden lang drücken.

Interngespräche/Suchfunktion

Interngespräche

Zwischen Mobilteilen können interne Anrufe getätigt werden.

Hinweis:

- Beim Paging eines Mobilteils piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.
- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie ein Interngespräch führen, hören Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie auf **[📞]** und anschließend auf **[↶]**.

Tätigen von Interngesprächen

- 1 **[☐☐]** → **[📞]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **[OK]**
 - Drücken Sie **[📞]**, um das Rufen zu beenden.
- 3 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[📞]**.

Entgegennehmen von Interngesprächen

- 1 Drücken Sie **[↶]**, um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[📞]**.

Verwendung der Smart-Taste

Drücken Sie **[NR]**, um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.

Mobilteil-Suchfunktion

Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie es rufen.

- 1 **Basisstation**: Drücken Sie **[📞]**.
 - Alle registrierten Mobilteile piepen 1 Minute lang.
- 2 So beenden Sie das Rufen:
Basisstation: Drücken Sie **[📞]**.

Mobilteil: Drücken Sie **[📞]**.

Verwendung der Smart-Taste

Sie können das Rufen auch beenden, indem Sie auf **[NR]** drücken.

Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können weitergeleitet werden oder eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer kann zwischen 2 Mobilteilen aufgebaut werden.

- 1 Während eines externen Anrufs drücken Sie **[☐☐]**, um den Anruf zu halten.
- 2 **[↕]**: "Interne Ruf" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **[OK]**
- 4 Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
 - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie **[↶]**, um zurück zum externen Anruf zu gelangen.
- 5 **Zum Abschluss der Weiterleitung**: Drücken Sie **[📞]**.
 - Der externe Anruf wird auf das Zielgerät geleitet.


Zum Einrichten einer Konferenzschaltung:

- [☐☐]** → **[↕]**: "Konferenz" → **[OK]**
- Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie **[📞]**. Die anderen 2 Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.
 - Um den externen Anruf zu halten: **[☐☐]** → **[↕]**: "Halten" → **[OK]**
Um die Konferenzschaltung wiederaufzunehmen: **[☐☐]** → **[↕]**: "Konferenz" → **[OK]**
 - Um die Konferenzschaltung abzubrechen: **[☐☐]** → **[↕]**: "Konferenz abbrechen" → **[OK]**
- Sie können das Gespräch mit dem externen Anrufer fortsetzen.




Interngespräche/Suchfunktion

Entgegennehmen von weitergeleiteten Anrufen

Drücken Sie [], um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.

Verwendung der Smart-Taste

Drücken Sie [], um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.

Zeicheneingabe

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 37).

- Drücken Sie [◀] oder [▶], um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wähltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie [C], um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie [C] gedrückt, um alle Zeichen oder Nummern zu löschen.
- Drücken Sie [A→a] (A→a), um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wähltaste eingeben möchten, drücken Sie [▶], um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wähltaste.
- Wenn Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wähltaste drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ΑΒΓ), Erweitert 1 (AÄÄ), Erweitert 2 (SŠS) und Kyrrilisch (АБВ) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:

[R/ECO] → [↕]: Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. → [OK]

Hinweis:

- ◻ steht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
◻ 0	& ' () * , - . / 1	A B C 2	D E F 3	G H I 4	J K L 5	M N O 6	P Q R S 7	T U V 8	W X Y Z 9	#
		a b c 2	d e f 3	g h i 4	j k l 5	m n o 6	p q r s 7	t u v 8	w x y z 9	

Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#

Griechische Zeichentabelle (ΑΒΓ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
◻ 0	& ' () * , - . / 1	A B Γ 2	Δ E Z 3	H Θ I 4	K Λ M 5	N Ξ O 6	Π P Σ 7	T Υ Φ 8	X Ψ Ω 9	#

Nützliche Informationen

Zeichentabelle für Erweitert 1 (AÄÄ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0	& ' () * , - . / 1	A À Á Â Ã Ä Å Æ B C Ç 2	D E È É Ê Ë Ë F 3	G Ğ H I Î Ï Ï 4	J K L 5	M N Ñ O Ò Ó Ô Ö Ø ø 6	P Q R S Ş ß 7	T U Û Ü Ý ù Û v 8	W Ŵ X Y ý Z 9	#
		a à á â ã ä å æ b c ç 2	d e è é ê ë ë f 3	g ğ h i î ï ï 4	j k l 5	m n ñ o ò ó ô ö ø ø 6	p q r s ş ß 7	t u ù ú û ü ü v 8	w ŵ x y ý z 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:
ø Ŵ ŷ

Zeichentabelle für Erweitert 2 (ŠŠŠ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0	& ' () * , - . / 1	A Á Ä Å B C Č Ć 2	D Ď E É Ě ě F 3	G H I I 4	J K L Ľ Ĺ ĺ 5	M N Ń Ň O Ó Ö Ő 6	P Q R Ř Ŕ Ŗ Š Š 7	T Ť U Ú Ů ů ú v 8	W X Y ý Ÿ Z ž ž ž 9	#
		a á ä Å b c Č Ć 2	d ě e é ě ě f 3	g h i i 4	j k l Ľ Ĺ ĺ 5	m n Ń ň o ó ö ő 6	p q r Ř Ŕ Ŗ Š Š 7	t ť u ú ů ů ú v 8	w x y ý Ÿ z ž ž ž 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:
A Ć Č Ě Ľ Ĺ ĺ Ń Ň Ŕ Ŗ Š Ÿ ž Ž Ź

Kyrillische Zeichentabelle (АББ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0	Г & ' () Є І і ÿ * , - . / 1	А Б В Г 2	Д Е Ж З 3	И Й К Л 4	М Н О П 5	Р С Т У 6	Ф Х Ц Ч 7	Ш Щ Ъ Ъ 8	ь Э Ю Я 9	#

Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muss es sich um einen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Unter Umständen genügt es, wenn Sie die Stromversorgung der Feststation kurz unterbrechen (Netzgerät aus-/einstecken) oder die Akkuzellen des Handgerätes entfernen und wieder einlegen. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen bei speziellen Fehlern helfen.

Wichtig:

- Probleme oder Störungen können ggf. nur behoben werden, wenn Sie den kompletten Apparat (Feststation, Handgerät sowie Anschlusskabel) in die Verkaufsstelle mitbringen.

Fehlermeldungen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
BS kein Strom* ¹ oder Keine Verb. Netzteil erneut anschl. oder Keine Verbind.	<ul style="list-style-type: none">● Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang.● Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut.● Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 30).● Wenn "Keine Verbind." bei einem Netzausfall angezeigt wird, legen Sie ein Mobilteil auf die Basisstation, um die Basisstation mit Strom zu versorgen.
Telefonverb. prüfen	<ul style="list-style-type: none">● Das mitgelieferte Telefonkabel wurde noch nicht oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10).
Speicher voll	<ul style="list-style-type: none">● Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 20).● Der Speicher der Anrufsperrliste ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 29).
Akkus benutzen	<ul style="list-style-type: none">● Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Mangan-Akkus, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 4, 7 genannten Ni-MH-Akkus.
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	<ul style="list-style-type: none">● Wenn Sie Anruferdaten empfangen, wird diese Meldung nicht angezeigt.

*1 "BS" in der Display-Meldung steht für Basisstation.

Nützliche Informationen

Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	<ul style="list-style-type: none">● Legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">● Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 10).● Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 11).● Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10).● Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.● Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 30).
Das Mobilteil-Display ist leer.	<ul style="list-style-type: none">● Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 14).
Es ist kein Wählen zu hören.	<ul style="list-style-type: none">● Achten Sie darauf die mitgelieferte Telefonanschlussschnur zu verwenden. Ihre alte Telefonanschlussschnur ist möglicherweise anders verdreht.● Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse.● Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft.
Die Smart-Taste lässt sich nicht verwenden, selbst wenn die NR-Anzeige langsam blinkt.	<ul style="list-style-type: none">● Ein anderes Gerät wird gerade benutzt. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal.● Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 18).



Programmierbare Einstellungen

Problem	Ursache/Lösung
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	<ul style="list-style-type: none">● Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 14).
Der Eco-Modus lässt sich nicht aktivieren.	<ul style="list-style-type: none">● Der Eco-Modus kann nicht aktiviert werden, wenn der Repeater-Modus auf "Ein" eingestellt ist. Stellen Sie den Repeater-Modus bei Bedarf auf "Aus" (Seite 31).


Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Ich kann kein Mobilteil an der Basisstation registrieren.	<ul style="list-style-type: none"> Die maximale Anzahl der für die Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen an der Basisstation (Seite 30). Sie haben die falsche PIN eingegeben. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder  blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 11).
<p>Ich habe die Akkus vollständig geladen, aber</p> <ul style="list-style-type: none">  blinkt jedoch weiterhin oder die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein. 	<ul style="list-style-type: none"> Reinigen Sie die Pole der Akkus (\oplus, \ominus) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut. Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 10).

Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
 wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran. Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an. Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 30). Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus. Deaktivieren Sie den Eco-Modus bei Bedarf (Seite 15).
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	<ul style="list-style-type: none"> Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran. Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.
Die Tonqualität scheint abzunehmen.	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben ein nicht empfohlenes Mobilteil registriert (Seite 4). Eine klare Tonqualität ist nur dann möglich, wenn Sie ein empfohlenes Mobilteil registrieren.
Das Mobilteil klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Rufonlautstärke an (Seite 17, 24). Nachtmodus ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 28).
Ich kann keine Anrufe tätigen.	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 29). Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 18).

Nützliche Informationen

Anruferanzeige (CLIP)

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	<ul style="list-style-type: none">● Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an.● Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.● Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.
Die Anruferinformationen werden verspätet angezeigt.	<ul style="list-style-type: none">● Abhängig von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt. Stellen Sie den ersten Klingelton auf "Aus" (Seite 24).● Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	<ul style="list-style-type: none">● Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden Anruferanzeige (CLIP) geändert. Stellen Sie die Zeiteinstellung auf "manue11" (Aus) (Seite 24).
Der im Telefonbuch gespeicherte Name wird nicht vollständig angezeigt, während ein externer Anruf eingeht.	<ul style="list-style-type: none">● Bearbeiten Sie den Telefonbucheintrag, so dass der Text in 1 Zeile passt (Seite 20).

Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	<ul style="list-style-type: none">● Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

Vorsicht:

- Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

Index

- A** Akku: 10, 11
Alarm: 27
Anklopfen: 17
Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 17
Anrufe entgegennehmen: 16
Anrufen: 16
Anruferliste: 32
Anruferliste bearbeiten: 33
Anrufweiterleitung: 35
Automatischer Gesprächsmodus: 17, 25
- B** Bedienelemente: 12
- D** Datum & Zeit: 14
Direkteingabecode: 23
Display
Kontrast: 25
Sprache: 14
- E** Eco-Modus: 15
Ein-/Ausschalten: 14
Entgangene Anrufe: 32
Erster Klingelton: 24
- F** Fehlerbehebung: 40
Fehlermeldungen: 39
Freisprecheinrichtung: 16
- H** Halten: 17
- I** Interngespräche: 35
- K** Kettenwahl: 21
Klangverstärker: 18
Konferenz: 18
Konferenzschaltungen: 35
Kurzwahl: 22
- L** Lautstärke
Hörer: 16
Lautsprecher: 16
Rufton (Mobilteil): 17, 24
Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 32
- M** Mobilteil
Name: 28
Registrierung: 30
Registrierung löschen: 30
Suchfunktion: 35
- N** Nachtmodus: 28
Netzausfall (Notstrombetrieb): 18
- P** Pause: 16
PIN: 30
Privatfunktion: 25
- R** Rauschunterdrückung: 18
Repeater: 31
Rückfrage/Flash: 17
Rufton: 24
- S** Schlüsselfinder: 25, 26
Smart-Taste (NR-Taste): 14
Sperrung für eingehende Anrufe: 29
Stumm: 17
- T** Tastensperre: 18
Tastentöne: 25
Telefonbuch: 20
- V** Voice Mail: 34
- W** Wahlkontrolle: 29
Wahlwiederholung: 16
- Z** Zeicheneingabe: 37
Zeiteinstellung: 24
Zusätzliche Mobilteile: 30

SWISSCOM



PNQX7064ZA

dt 07. 2014